



**Am Mittwoch, den 10. August 2022 führte Bischof Ulrich Götte zusammen mit Bischof Karl-Erich Makulla den Abendgottesdienst in der Kirche in Hamm durch. Zu diesem Gottesdienst war auch die Nachbargemeinde Hamm-Werries eingeladen.**

Bisher konnte Bischof Götte neben den ihm anvertrauten Kirchenbezirken Hagen, Velbert und Wuppertal auch ein- bis zweimal im Jahr im Kirchenbezirk Hamm einen Gottesdienst durchführen. Da in absehbarer Zeit sein kirchlicher Ruhestand ansteht, war die Freude über diesen letztmaligen Besuch im Kirchenbezirk Hamm sehr groß und auch der Grund dafür, dass Bischof Makulla ebenfalls anwesend war.

Als Grundlage für den Gottesdienst diente Psalm 31, 16: "Meine Zeit steht in deinen Händen. Errette mich von der Hand meiner Feinde und von denen, die mich verfolgen."

#### **Mutig sein**

"Wirf dein Anliegen auf den Herrn" sang der Chor zum Beginn des Gottesdienstes und Bischof Götte machte einleitend den versammelten Gottesdienstteilnehmern Mut, dies auch wirklich zu tun! Dazu braucht es manchmal vielleicht auch die Hilfe eines anderen, dem man sich anvertraut und der einen dabei unterstützen kann.

Andererseits sollten wir uns Gott nicht nur in der Not anvertrauen. Gott ist kein "Not-Gott", so Bischof Götte, Gott möchte an unserem ganzen Leben teilhaben. Wir haben dabei allen Grund echte Optimisten zu sein, denn wir sind uns bewusst: "Meine Zeit steht in Gottes Händen."

#### **Auf das Ende blicken**

Bischof Makulla wies in seinem Predigtbeitrag darauf hin, dass in den Versen 10-14 von Psalm 31 von großer Bedrängnis und Ausweglosigkeit des Schreibers zu lesen ist. Doch am Ende steht die feste Zuversicht und Erkenntnis: "Meine Zeit steht in deinen Händen!"

Beispielsweise hat Jesus den Kranken am Teich Bethesda nicht lange zu seiner Vergangenheit und Krankheit befragt, sondern ihm nur die eine Frage gestellt: "Willst du gesund

werden?" Jesus ist auch denen, die ihm nachfolgen, gegenüber optimistisch und traut es ihnen zu, mithilfe seines Opfers Erlösung zu finden.

Ein besonderer Abendgottesdienst, der viel Trost, Orientierung und Freude auslöste.

### **13. August 2022**

Text: N.P./kj/RS

Fotos: N. Pompe

